
Subject: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?

Posted by [DrDon](#) on Fri, 14 Apr 2006 10:12:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tag,

ich suche jemanden der aus Cottbus oder Umgebung kommt und sich gut mit chins auskennt.

Da unsere kleinen drei Mäuse leider momentan einiges durchmachen (wir übrigens auch :roll:) suchen wir jemanden, der sich wirklich gut mit ihnen auskennt, um quasi sozusagen eine art "Kurs" zu machen.

Mal die kleinen Krankheitsgeschichte:

November: Pilz bei einem Tier

Dezember: Pilz bei allen Tieren

--> Behandlung mit Tabletten -> 4 wochen später Pilz weg

Februar: Augenentzündung

--> Behandlung mit Tropfen 2 mal täglich über eine Woche (also 2 mal täglich einfagen)

März: Pilz wieder bei allen Tieren

--> Behandlung mit 2 Pilzspritzen (ne Art Impfung)

--> wieder sehr oft zum TA gefahren

April: Bluterguss am Auge

--> Behandlung mit Salbe 2 mal tägliche übe eine woche (wieder 2 mal täglich einfangen, dazu wieder kein Sand und auch keine Einstreu

April: (2 Tage später :() 2 Rippen gebrochen, 2 Angeknackst

--> Behandlung: viel Ruhe (haha)

April: (1 Tag später - also heute) Hämatom auf dem Rücken, total geschwollen und mit Flüssigkeit gefüllt

--> Behandlung: keine - vermutlich kommt es von der Pilzspritze :/

Insgesamt waren wir jetzt 15 Mal beim Tierarzt, und das innerhalb von 6 Monaten!

Wie ihr seht, eine ganz nette liste :?

Durch das dauernde Einfangen gucken mich 2 der Mäuse schon nicht mehr an und ich werde bloß noch angemotzt, angepinkelt und gebissen wenn ich nur in die Nähe des Käfigs komme...auch Bestechungsversuche mit Haferflocken scheitern kläglich :(

Wir machen uns nun langsam ernsthaft sorgen darum, dass wir die Tiere einfach falsch halten.

Der Käfig ist recht groß, 3 Etagen zu je 35cm höhe (4te kommt noch), 100cm lang, 60cm breit. Es gibt genügend Versteckmöglichkeiten für alle (Tonröhren, 2 Häuschen, und unter der Heuraufe ist auch noch platz :p)

Es gibt jeden Tag frische (mehr oder weniger frisch) Stöckchen von ner Haselnuss, damit sie auch was zu knabbern haben.

Pellets gibt es von Ovator und Heu kriegen Sie sowohl Timothy Heu als auch no-name Heu von Kaufland (das scheint ihnen besser zu schmecken als das Timothy Heu *grml*)

Jeden Abend gibts Auslauf für ca. 2h (20-22 Uhr), am Wochenende natürlich länger.

Eigentlich sollte soweit alles richtig sein, trotzdem bleibt das Gefühl das wir irgendwas falsch machen.

Wie packt man die Tiere z.B. wirklich richtig an? (auf bildern oder beschrieben ist das immer ein wenig schlecht zu sehen/verstehen..)

Ist der Käfig soweit wirklich in Ordnung? Was ist mit den Dingen die ihnen beim Auslauf zum Klettern/Springen/etc zur verfügung stehen? (das müsste man halt sehen)

Deswegen wäre es ganz schön, wenn sich jemand aus Cottbus oder Umgebung findet, der uns mal besuchen und evtl. helfen könnte. :)

Falls also jemand aus der Gegend kommt:

Bitte einfach in den Thread schreiben, per PM oder am liebsten per Mail: drdon@team-hal.de

MfG
Stefan

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?

Posted by [christine](#) on Sun, 16 Apr 2006 09:23:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, Stefan!

Mensch, da habt Ihr ja Einiges durch!

Mal ein paar Fragen:

Wo war denn der Pilz (Haut oder Darmbefall)?

Warum wurden gegen den Pilz direkt Tabletten verordnet?

Gerade bei Hautpilzbefall gibt es da andere Möglichkeiten, wie Zusätze zum Badesand usw., weil der Pilz dann oft auch früher oder später die anderen Tiere befällt.

(Gleiche Fragestellung für den wiederholten Pilzbefall)

Könnt Ihr Euch erklären woher die Augenentzündung kam?
Also sprich: steht/stand der Käfig in der Zugluft?

Und wie können die übrigen Verletzungen (Auge, Rippe) entstanden sein?
War das ein Unfall beim Auslauf oder haben die Tiere sich gestritten?
Wie alt sind die Tiere denn und welchen Geschlechts?
Seit wann habt Ihr sie und habt Ihr Infos über die vorherigen Haltungsbedingungen?

Zum Käfig:

Ja, das hört sich sehr schön gross an :p
Die Etagen sind richtig als durchgehende Etagen zu verstehen?
Wobei da 35 cm sogar recht niedrig wären, aber gefährlich wäre zu hoch (Sturzgefahr).
Kannst Du Bilder einstellen?

Zum Futter:

Klingt soweit auch alles gut, daran dürfte es eigentlich nicht liegen.
Manchmal kann man sich Pilzsporen auch mit dem Heu einschleppen, ich glaube aber nicht,
dass da irgendeine Marke "immun" dagegen ist...
Wie schaut es mit Leckerchen aus (Sorte, Menge)?

Hier kannst Du mal fleissig lesen:

IG-Chinchilla

Dort ist auch mit Bildern beschrieben wie man Chins richtig hält (Griff an der Schwanzwurzel),
im Index unter G wie Greifen, dann ganz runterscrollen.

Manche Tier hassen Festhalten eben auch einfach, egal wie man es macht ;)

Ich hoffe, wir können Dir gemeinsam etwas weiterhelfen!

VLG,
Christine

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?
Posted by [DrDon](#) on Tue, 18 Apr 2006 12:13:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

christine schrieb am Son, 16 April 2006 11:23Hallo, Stefan!

Mensch, da habt Ihr ja Einiges durch!

Mal ein paar Fragen:

Wo war denn der Pilz (Haut oder Darmbefall)?

Hautpilz

Warum wurden gegen den Pilz direkt Tabletten verordnet?

Wir hatten es erst mit einer Salbe versucht, allerdings waren einige Stellen nur schwer zu lokalisieren und gemocht haben die tierchen das auch nicht gerade :)

Funghi-Stop haben wir dann beim Rückfall ausprobiert, daher kam schätzungsweise auch die Augenentzündung (sand im auge..)

Gerade bei Hautpilzbefall gibt es da andere Möglichkeiten, wie Zusätze zum Badesand usw., weil der Pilz dann oft auch früher oder später die anderen Tiere befällt.

(Gleiche Fragestellung für den wiederholten Pilzbefall)

Könnt Ihr Euch erklären woher die Augenentzündung kam?

Also sprich: steht/stand der Käfig in der Zugluft?

siehe Oben

Und wie können die übrigen Verletzungen (Auge, Rippe) entstanden sein?

War das ein Unfall beim Auslauf oder haben die Tiere sich gestritten?

Das mit den Rippen war definitiv ein Unfall, Shiva (die Invalide :p) ist in einer Ecke auf nen Ast gesprungen und rückwärts runter auf einen Anderen ast der auf dem Boden lag gefallen..daher die Rippenbrüche

Das mit dem Bluterguss am/im/ums Auge können wir uns auch nicht wirklich erklären.

Das mit flüssigkeit gefüllte Hämatom könnte von der Pilzspritze kommen die alle drei bekommen haben..

Wie alt sind die Tiere denn und welchen Geschlechts?

Die große ist 3 1/2 und die beiden kleinen 7 Monate. Alle drei weiblich (und zickig :d)

Mutti + ihre beiden Töchter

Seit wann habt Ihr sie und habt Ihr Infos über die vorherigen Haltungsbedingungen?

Wir haben sie seit mitte Oktober 05..über die Haltungsbedingungen vorher wissen wir leider nichts, aber sie kommen von einer Hobbyzüchterin die Sie bestimmt gut gehalten hat :)

Zum Käfig:

Ja, das hört sich sehr schön gross an :p

Die Etagen sind richtig als durchgehende Etagen zu verstehen?

Erdgeschoss--> 1te etage: Verbunden durch ne leiter

1te etage--> 2te etage: Verbunden durch n loch :) zum hüpfen

In der 1ten Etage ist links und rechts an der Käfigwand ein großes Brett und dazwischen ca. 30-40cm Platz zum springen, an der seite hängt noch ne Korkröhre damit sie rüberlaufen können falls sie mal zu faul zum springen sind :)

Wobei da 35 cm sogar recht niedrig wären, aber gefährlich wäre zu hoch (Sturzgefahr).

nunja, einige sagten 20-30cm höhe reicht aus, andere meinungen waren wiederrum 40-50cm höhe...wir haben uns also einfach die Mitte genommen und die mäuse sind damit auch ganz zufrieden (hoffen wir jedenfalls)

Kannst Du Bilder einstellen?

Montag, vorher wird das leider nicht :/

Zum Futter:

Klingt soweit auch alles gut, daran dürfte es eigentlich nicht liegen.

Manchmal kann man sich Pilzsporen auch mit dem Heu einschleppen, ich glaube aber nicht, dass da irgendeine Marke "immun" dagegen ist...

Wie schaut es mit Leckerchen aus (Sorte, Menge)?

als leckerlies kriegen sie hin und wieder Haferflocken, getrocknete Bananenstücke etc. (JR Farm: Chinchilla-Fruchtsalat) und selbstgebackene Pelletkekse auf die sie ganz verrückt sind :)

Hier kannst Du mal fleissig lesen:

IG-Chinchilla

Dort ist auch mit Bildern beschrieben wie man Chins richtig hält (Griff an der Schwanzwurzel), im Index unter G wie Greifen, dann ganz runterscrollen.

Manche Tier hassen Festhalten eben auch einfach, egal wie man es macht ;)

Ich hoffe, wir können Dir gemeinsam etwas weiterhelfen!

VLG,

Christine

antworten siehe das fette

Danke erstmal für deine Hilfe :)

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?

Posted by [christine](#) on Fri, 21 Apr 2006 10:13:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi :p

Hm, klingt insgesamt eigentlich soweit alles i.o. für mich, Euer Krankheiten-Register scheint mir da eher eine Verkettung unglücklicher Umstände zu sein...?

Zur Ernährung hätte ich nur noch zu sagen, dass Haferflocken und Bananen als regelrechtes Leckerchen eher problematisch sind, da beides als "Futter-Therapie" bei akuten Durchfällen gilt (also eher stopfend wirkt) und Bananen zudem eher dem Meerschweinchenfutterplan angehören.

Es gibt auch einige, die das bei Bananen anders sehen, ich persönlich füttere sich gar nicht. Davon wird allerdings Euer Pilzproblem eher nicht herrühren.

Insgesamt fällt mir ehrlichgeasgt nichts auf, was Ihr gravierend falsch gemacht haben könntet!
Ich drücke mal feste die Daumen, dass Ihr da nur ne "schwere Phase" hattet... ;)

VLG,
Christine

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?
Posted by [DrDon](#) on Tue, 02 May 2006 11:49:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So und um das ganze jetzt noch zu ergänzen:

Mai - gester Nachmittag/Abend

--> laute Quietsch geräusche aus dem Käfig (dachte die erzählen sich vielleicht was :))

--> abends Auslauf, Diagnose: Purzel hat n Problem mit der Atmung.

-> Ab in den kleinen Käfig damit es sich nicht auspowern kann..

-> Behandlung: Nacht durchgemacht um heute zum Tierarzt zu fahren.

aber damit nicht genug!

Mitten in der Nacht büchst es aus dem Käfig aus als ich das Haus, was es umgeworfen hat wieder richtig hinstelle.

Ich versuche es noch mit der Hand zu packen um zu verhindern das die Maus jetzt hier 5 runden im WoZi dreht.

Tja, schade eigentlich!

Total panisch spurtet Purzel los und rennt mit voller Wucht gegen eine Bonbon-Dose aus Glas!
Schön schwer und massiv das Teil.

Kurz darauf bemerkt man:

Es kann weder richtig sitzen noch richtig laufen. Beim versuch sich zu schütteln rollt es durch den gesamten Käfig.

Es sitzt einfach nur auf dem Haus und macht nichts mehr.

Heute morgen: Tierarzt (mal wieder, juhu!)

Nach ner durchgemachten Nacht und einer Stunde warten beim TA komm ich endlich ran.

--> Röntgen

----> Diagnose: Schädelfraktur

-----> Behandlung: 2 Wochen TOTALE ruhe, kein Kontakt mit Artgenossen und völlige Einzelhaft für Purzel (momentan sitzt es im verkleinerten kleinen Käfig unter seinem Häusel. Der Käfig ist mit einer Decke verdeckt und steht unter einer Bank in der Küche -.- Desweiteren bekommt es nun 10 Tage lange einmal täglich 0,3ml Vitamin B12 ge"spritzt" (oral) (Kommentar vom TA: Einmal täglich 0,3ml B12..ohne stress.) Haha! Versucht mal nem wildgewordenem und mich so oder so schon abgrundtief hassendem Tier, welches ne Schädelfraktur und keinen Kontakt zu Shiva (Schwester) und Scarlett (Mutti) hat ohne stress son zeug oral zu verabreichen? hehe, viel erfolg! ^^

In 2 Wochen steht erneut ein TA Besuch an zur Kontrolle und erneutem Röntgens. Da der Bruch glatt ist und die Schädelhälften dicht beisammen liegen und nicht verschoben sind wird es das Purzel wohl schaffen und auch keine bleibenden Schäden davon tragen.

Damit aber ja noch nicht genug:

Wenn es dann in einigen Wochen (2-6 laut TA, jenachdem was es treibt in seiner Zelle) wieder verheilt ist:

erneut Vergesellschaften!

Vergesellschaftung? Mit Purzel?

Ich sehe schwarz.

Das Aggressivste und "das-ist-mein-revier-geh-weg-von-hier" - Tier von allen muss unbedingt neu vergesellschaftet werden?

bwahahahaha :(

Das wird ein spaß. -.-

Ist es schlimm das ich leichte Mord-gedanken habe? oO :p

Sorry aber ich musste mir grad mal den frust vonner seele schreiben!

VERDAMMTNOCHMALWARUMKÖNNENDIEMÄUSENICHTEIFACHGESUNDSEINUNDB
LEIBENOHNE DAS ANDAUERNDIRGENDWASPASSIERTVERDAMMICH?

gna

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?
Posted by [christine](#) on Sat, 06 May 2006 08:27:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, Stefan!

Ach Gott, das tut mir ja so leid!
Du hast aber auch echt Pech mit Deinen Mäusen.. 8o

Wie geht es dem Schädelbruch-Mäuschen denn jetzt?

VLG,
Christine

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?
Posted by [DrDon](#) on Sun, 07 May 2006 16:48:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

christine schrieb am Sam, 06 Mai 2006 10:27Hallo, Stefan!

Ach Gott, das tut mir ja so leid!
Du hast aber auch echt Pech mit Deinen Mäusen.. 8o

Wie geht es dem Schädelbruch-Mäuschen denn jetzt?

VLG,
Christine

sitzt jetzt seit einigen Tagen im kleinen Käfig und ist damit wohl gar nicht glücklich.
Randalieren kann es aber...so wie als wär es topfit :d

Um ums das Theater mit der Vergesellschaftung zu ersparen stellen wir den Käfig tagsüber
(wo sie ja nicht bzw. kaum aktiv sind) immer in den großen Käfig zu den anderen
beiden...damit der Kontakt nicht verloren geht.

Am meisten mitnehmen tut es aber scheinbar unserer kleinen Shiva..."früher" (also da wo es
noch da war :p) immer die aktivste und diejenige die als erste aus dem Käfig raus war, jetzt
total inaktiv und apathisch. Kommt meist nur kurz raus, geht baden, wieder rein und setzt sich
oben aufs brett und ist still.

Gottseidank haben die beiden Gesunden nicht abgenommen, Purzel hat 20g verloren, gestern

aber wieder 3g zugenommen. Naja mal sehen.

9 Tage muss es noch aushalten...und dann gehts zum nächsten Röntgen. Hoffen wir das es gut ausgeht und es wieder zurück zu den anderen kann.

Ein gutes hat die sache allerdings:

Wir können nachts endlich mal wieder durchschlafen :p :lool:

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?

Posted by [spike](#) on Sat, 13 May 2006 13:49:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe dein Bericht gelesen. Manchmal könnte man glauben da hat sich jemand gegen einen verworen. Ich komme selber aus Cottbus und habe seit Jahre Chins und baue gerade eine Zucht auf. Ich kann Dir bei einigen Fragen vor Ort sicher weiter helfen und ansonsten habe ich befreundete Längjährige Züchter die man auch fragen könnte. Du kannst dich wenn Du magst also melden.

LG Nadja und die Spreewaldchins

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?

Posted by [DrDon](#) on Tue, 16 May 2006 11:16:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man glaubt es kaum aber:

es ist wieder zu 90% gesund. :)

Die Fraktur ist noch nicht ganz verheilt, ein kleiner spalt an der oberfläche ist noch zu sehen, aber es darf immerhin schon wieder tagsüber zu den anderen beiden in den käfig (zum schlafen und kuscheln). Nachts bzw. abends vor dem auslauf werden wir es jetzt noch ne woche in den kleinen käfig sperren (müssen) und dann ist es endlich geschafft :)

und wehe in den nächsten 4 wochen passiert jetzt noch irgendwas anderes -.-

ich drücke sämtliche daumen, zehen und andere knochen und dinge die man drücken kann, das nix mehr passiert jetzt.

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?
Posted by [Ellen](#) on Tue, 16 May 2006 11:30:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo dr.don,

das freut mich sehr, denn als ich deine geschichte gelesen habe kamen mir echt die tränen,
soviel pech ... :(

da wünsche ich dir von herzen, dass jetzt keine weiteren unfälle oder ähnliches mehr
passieren und ihr die zeit mit euren süßen endlih genießen genießen könnt :)

liebe grüße

Subject: Re: Ratlosigkeit nach Tierarztmarathon - Hilfe Nähe Cottbus?
Posted by [tigerkatzi](#) on Mon, 22 May 2006 07:11:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,

wahnsinn, wenn man das da alles so liest.... :twisted:

Aber schön, dass es dem Kleinen wieder besser geht!!! :d
